

Alpengasthof Ammererhof, Salzburger Land

Früher hat man hier oben am hintersten Winkel des Raurisertals nach Gold gegraben. Diesem Umstand verdankt man ein ganz ungewöhnliches Berggasthaus. Der Alpengasthof Ammererhof am Talschluss in Kolm Saigurn, einer ehemaligen Bergknappensiedlung im Gebiet des Nationalparks Hohe Tauern.



Das über 100 Jahre alte Haus bietet neben der einsamen Lage einen herrlich nostalgischen Gastraum und sympathische, teils überraschend komfortable Zimmer. Suitezimmer und Sternezimmer verwöhnen mit Charme und Gemütlichkeit und bieten zum Teil bezaubernde Ausblicke durch die Dachfenster in den Sternenhimmel. Außerdem stehen noch zwei geräumige Ferienwohnungen und auch Betten im Lager zur Wahl. Für den kleinen und großen Geldbeutel bzw. Platzbedarf. Hier schläft man nicht nur gut, man isst auch gut. Die Küche bietet neben typischen regionalen Gerichten auch Vollwertkost. Und es wird draußen neben dem Haus auch



eigenes Brot gebacken.

Im Sommer kann man hier herrlich wandern oder Biketouren unternehmen. Im Winter locken Skitouren und Rodelpartien.

Ü/Fr im Zimmer ab 35 Euro

Anreise

Mit dem Auto fährt man auf der Bundesstraße zwischen Zell am See und Bischofshofen. Bei Taxenbach zweigt rechts die Einfahrt ins Rauriser Tal ab. Von Rauris bis Kolm Saigurn fährt man dann noch 20 km, das letzte Stück auf einer Mautstraße bergauf.

Im Sommer kann man direkt zum Gasthaus fahren. Im Winter wird man mit dem Snowmobil abgeholt oder geht zu Fuß.

www.ammererhof.at

